

Germany-Püttlingen: Placement services of personnel

OJ S 193/2021 05/10/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Knappschaftsklinikum Saar GmbH

Postal address: In der Humes 35

Town: Püttlingen

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Postal code: 66346

Country: Germany

E-mail: vergabe@rechtsanwalt-buttler.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.kksaar.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6RYY0R/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6RYY0R>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Buttler Rechtsanwaltgesellschaft mbH

Postal address: Kirchstr. 28

Town: Herten

NUTS code: DEA36 Recklinghausen

Postal code: 45699

Country: Germany

E-mail: vergabe@rechtsanwalt-buttler.de

Telephone: +49 2366-952030

Fax: +49 2366-5829887

Internet address(es):

Main address: <https://www.rechtsanwalt-buttler.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Knappschaftsklinikum

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

79610000 Placement services of personnel

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Knappschaftsklinikum Saar GmbH (Auftraggeberin) vergibt im Rahmen des hiesigen Vergabeverfahrens Leistungen eines Personaldienstleisters. Leistungsgegenstand ist insbesondere die Vermittlung von ärztlichem Personal, sowie von Mitarbeitern eines Krankenhauses in den Bereichen der Verwaltung und Pflege gegen Erfolgsprämie. Hierzu avisiert die Auftraggeberin den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern gem. § 21 VgV.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79611000 Job search services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Main site or place of performance: Knappschaftsklinikum Saar GmbH In der Humes 35 66346 Püttlingen, Knappschaftsklinikum Saar GmbH - Klinik Sulzbach An der Klinik 10 66280 Sulzbach

II.2.4. Description of the procurement

A. Leistungsgegenstand

Die Knappschaftsklinikum Saar GmbH (Auftraggeberin) vergibt im Rahmen des hiesigen Vergabeverfahrens Leistungen eines Personaldienstleisters. Leistungsgegenstand ist insbesondere die Vermittlung von ärztlichem Personal, sowie von Mitarbeitern eines Krankenhauses in den Bereichen der Verwaltung und Pflege gegen Erfolgsprämie. Hierzu avisiert die Auftraggeberin den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern gem. § 21 VgV.

Der Auftraggeberin sind je Stellenbesetzungsbedarf (Suchauftrag) grundsätzlich drei Stellenprofile zu übermitteln. Die späteste Rückmeldefrist, d.h. Übermittlung von Bewerberprofilen, beträgt 14 Tage ab Zugang des Suchauftrags beim Rahmenvertragspartner (Einzelauftrag). Der Auftragnehmer hat insbesondere die folgenden Teilleistungen zu erbringen:

- Übermittlung von Qualifikationsprofilen bzw. Bewerbungsunterlagen geeigneter Kandidaten (m/w/d) an die Auftraggeberin;
- Koordinierung der Bewerbungstermine bei der Auftraggeberin;
- Bei Bedarf Teilnahme des vertraglich zugesicherten Ansprechpartners des Rahmenvertragspartners an den Bewerbungsgesprächen

- Besprechung des Vertragsangebotes mit den jeweiligen Kandidaten (z.B. zu Kündigungsfristen, Gehaltsvorstellungen)

Die vom Rahmenvertragspartner an die Auftraggeberin heranzutragenden Bewerberprofile bestehen aus mindestens den nachfolgend benannten Unterlagen:

- Lebenslauf
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis der Berufs- bzw. Hochschulabschlüsse
- Stellenrelevante Zertifikate
- Kündigungsfrist/Verfügbarkeit

B. Ablauf des Vermittlungsvorganges

Der Ablauf des Vermittlungsvorganges richtet sich zunächst nach der Rangfolge in dem hiesigen Vergabeverfahren. Rahmenvertragspartner werden diejenigen Bieter, welche die 5 wirtschaftlichsten Angebote eingereicht haben. Mithin wird eine Reihenfolge der 5 wirtschaftlichsten Angebote gebildet (Platzierung 1-5). Anhand dieser Reihenfolge erfolgt der jeweilige Einzelabruf.

C. Vertragslaufzeit

Vertragsbeginn ist der 01.01.2022. Die Vertragslaufzeit beträgt 4 Jahre. Der Rahmenvertrag endet damit spätestens am 31.12.2025. Verlängerungsoptionen bestehen hingegen nicht.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit, § 45 VgV

a) Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angaben zur technischen Leistungsfähigkeit, § 46 VgV

a) Vorlage von mindestens 5 Unternehmensreferenzen, die mit der hiesigen Leistung vergleichbar sind.

Die Referenzen müssen die folgenden Mindestanforderungen erfüllen:

- Sämtliche Referenzleistungen müssen innerhalb der letzten drei Jahre erbracht worden sein. Der Zeitraum wird vom Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist zurückgerechnet.
- Es müssen mindestens fünf Referenzen vorgelegt werden, die die Vermittlung von Personal in einem Krankenhaus zum Gegenstand hatten .
- Mindestens drei der fünf Unternehmensreferenzen müssen die Vermittlung von ärztlichem Personal zum Gegenstand gehabt haben.

Die Referenzen dienen im Rahmen des Nachweises der Eignung als Ausschlusskriterium.

b) Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen.

Der Bieter hat nachzuweisen, dass er mindestens auf zwei Mitarbeiter im Auftragsfall zurückgreifen kann.

Einen Hinweis auf eine etwaige Präqualifizierung eines Bieters/Mitglied einer Bietergemeinschaft/Nachunternehmer kann die Vorlage der geforderten Nachweise und Erklärungen nur insoweit ersetzen, soweit sich diese decken.

Als vorläufiger Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV akzeptiert.

Im Falle der Vorlage einer EEE haben Bietergemeinschaften für alle Mitglieder eine separate EEE abzugeben. Von Nachunternehmern und Unternehmen, deren Kapazitäten sich der Bieter bedienen will (Eignungsleihe), ist ebenfalls eine separate EEE einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators
Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 5

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/11/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2021

IV.2.7.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Angebot muss bestehen aus:

Anlage - Angebotsschreiben

Anlage - Unternehmensreferenzen

Anlage - Angabe zu den technischen Fachkräften

Anlage - Eigenerklärung über das Vorliegen einer Berufs- und Haftpflichtversicherung

Anlage - ausgefülltes Preisblatt

Anlage - Betreuungskonzept (selbst zu erstellen)

Anlage - Referenzen der verantwortlichen Personen

Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe (§§ 123 und 124 GWB)

Formular 522 - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)

Formular 531 EU - Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung (sofern einschlägig)

Formular 532 EU - Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe (sofern einschlägig)

Formular 533 EU - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher (sofern einschlägig)

Anlage - Verpflichtungserklärung zum STTG

Zuschlagskriterien:

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Zur Ermittlung der Wirtschaftlichkeit der Angebote ist zu 60 % der Wertungspreis gemäß Preisblatt und zu 40 % die Qualität der Leistung maßgeblich.

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6RYY0R

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/09/2021